Aus der Suche nach Gobi

Von Ai-an

Kapitel 2: Das fangen des Dämons

Dieser konnte nun kaum noch was sehn und versuchte aber weiter an zu greifen aber alle seine Angriffe gingen ins leere. Pein holte nun eine große Schriftrolle um den Dämon dort erstmal einzusperren um ihn ins Versteck zu bringen, Deidara der in der Zwischenzeit mit Gobi eine riesige Explosion schwer verletzt wurde wartete nun darauf dass Pein in die Schriftrolle einsperrt und die beiden zurück gehen können.

Pein der nun fertig war benutzte ein Versiegelungsjutsu was Gobi in die Schriftrolle einsperrte, er schloss die Rolle danach und beide machten sich auf den Rückweg zum Versteck. Deidara der aber nicht den ganzen Weg laufen wollte und auch wollte dass es schnell geht nun formte wieder einen Tonvogel und beide sprangen auf und flogen zurück zum Versteck. Dort nach einiger Zeit angekommen gingen sie in die Höhle und Pein beschwor eine riesige Statue die den Dämon in sich aufnehmen würde, nachher ließ er Gobi aus der Schriftrolle frei, dieser war so sehr verletzt und geschwächt dass er sich kaum bewegen konnte, Deidara ging währenddessen auf seinem Platz der Statue während Pein erst noch mit einem Fingerzeichen die anderen Mitglieder rief die auch jeweils auf einen Finger der Statue der ihnen gehörte Platz nahmen, Pein ging als letzter auf seinem Platz.

Alle Mitglieder konzentrierten sich stark und die Zeichen die auch auf ihren Ringen erschienen an den Fingern der Statue, diese öffneten den Mund nachdem die große Schriftrolle die dort war gelöst wurde, aus dem Mund der großen Statue kamen nun die Höllendrachen die sich zu Gobi vorarbeiteten und als sie ihn erreichten saugten sie ihn langsam in die Statue bis nichts mehr von ihm übrig war, als Gobi ganz in der Statue war erschien wieder ein Auge was anzeigt welche Dämonen schon in ihr sind. Nachdem der Dämon eingesaugt wurde und das Jutsu beendet war waren bereits drei Tage vergangen und alle waren schon erschöpft. Aber nun wussten sie dass ihnen nur noch wenige fehlen bis sie alle neun Dämonen haben und ihr Ziel erreicht haben.